Derbysieg !

BSV gewinnt rassigen Vergleich mit der SG Glinde/Reinbek 1:0 (0:0)

Bei bestem Fußballwetter trafen sich die Jungs aus Barsbüttel, Glinde und Reinbek nach fast genau 2 Jahren mal wieder auf dem grünen Rasen, und der Derbycharakter war in diesem Spiel nicht zu übersehen. Für beide Teams war dieses Match mehr als nur ein Testspiel, dass merkte man sowohl am Geschehen auf dem Spielfeld als auch an der Seitenlinie.

Die SG Glinde/Reinbek war von Beginn an auf die Sicherung des eigenen Tores und auf Konterfußball eingestellt. Der BSV konnte in Ballbesitz ungestört bis zur Mittellinie agieren, und versuchte im Spielaufbau durch die Mitte aber insbesondere auch durch gute, öffnende Seitenwechsel durch Nico und Noyan Löcher in den engmaschigen Abwehrverbund der SG zu reißen.

Der BSV hatte durch die taktische Konstellation deutlich mehr Ballbesitz und Spielanteile, doch die Torgefährlichkeit hielt sich in Grenzen. Die Distanzschüsse der BSV-Boys verfehlten entweder knapp das Tor oder waren eine sichere Beute für den starken Torwart der SG. Die beiden besten Torgelegenheiten vor der Halbzeit hatten Lian und Kayra, die jeweils aus der Nahdistanz das Tor knapp verfehlten, bzw. am gut aufgelegten Keeper der SG scheiterten.

Der Gast aus Glinde/Reinbek hatte in der 9.Minute die erste Großchance im Spiel, als ein Freistoß aus 10m von BSV-Keeper Moritz gerade noch an die Latte gelenkt werden konnte, und der nachfolgende 2.Ball von Nico im langen Eck auf der Linie geklärt wurde. Da wäre die Taktik der SG-Trainer Ugur Tanriver und Jörn Wokel beinahe schon aufgegangen. Kurz vor der Halbzeit lud dann der Barsbütteler Torwart den Gast noch zu einer „100%igen“ ein, als seine zu kurz geratene Spieleröffnung vom SG-Stürmer abgefangen werden konnte, und dessen Abschluss von Aaron gerade noch von der Linie gekratzt wurde.

Die Jungs von BSV-Trainer Jan Zillken entwickelten gegen Ende der 1.Halbzeit zunehmend mehr Lösungsmöglichkeiten, um sich durch die engen Räume zu kombinieren. Insbesondere Tiago hatte mit seinen Pässen durch die Schnittstellen ein feines Füßchen mitgebracht. Kurz vor der Pause dann allerdings der Schocker des Spiels. Nach einem fairen Zweikampf fiel Tiago derart unglücklich auf die Seite, dass er sich dabei einen Armbruch zuzog.

Die ganze BSV-Familie wünscht Tiago auch an dieser Stelle nochmals gute Besserung und eine schnelle Genesung! Tiago’s Mannschaft hatte in der Halbzeitpause mit diesem Ereignis sichtlich zu kämpfen, und war gedanklich bei ihrem Freund und Mitspieler. Der Spirit in dieser Mannschaft führte dann zu dem

festen Vorhaben, für Tiago weiterzuspielen und ihn mit einem Erfolg im Derby aufmuntern zu können.

In der zweiten Halbzeit sahen die Zaungäste ein anderes Spiel und das lag vor allem am Gast aus Glinde/Reinbek. Die SG gab ihre Kontertaktik auf und presste nun frühzeitig. Die schnellen Außenstürmer und die spiel- und körperlich starke Zentrale der SG hatten somit deutlich mehr Ballkontakte als im ersten Spielabschnitt und es entwickelte sich ein spannendes Spiel auf Augenhöhe. Auf Seiten des BSV waren insbesondere Teo, Tom und Kayra jetzt körperlich mega-präsent und rissen ihre Mannschaft mit ihrem leidenschaftlichen Einsatz förmlich mit.

In der 33.Minute verfehlte ein Kopfball nach einer gefährlichen Ecke der SG nur knapp das Tor, im Gegenzug hatte dann Malik die Chance zur BSV-Führung, jedoch war der Winkel etwas zu spitz. Es ging nun hin und her, beide Mannschaften zeigten ihre Stärken beim Kombinieren, wobei es natürlich auch in den Zweikämpfen jederzeit derbymäßig „hart aber fair“ zur Sache ging.

In der 40.Minute fiel das Tor des Tages. Teo krönte seine erneut starke Leistung mit einer Doppelaktion. Zunächst blockte er einen Schuss der SG an der eigenen Strafraumgrenze und schaltete nach Ballgewinn blitzschnell um. Teo trieb den Ball bis zur Mittellinie und brachte dann mit seinem messerscharfen Steilpass Jesse in Szene. Jesse nahm das Tempo des Balles mit und hämmerte die Kugel aus

10m unter die Latte zum vielumjubelten 1:0 für sein Team.

Das Spiel nahm jetzt weiter an Fahrt auf, nur eine Minute später lässt der BSV die Großchance zur 2-Tore-Führung liegen, als Malik superschnell reagiert und einen indirekten Freistoß wegen Nichtbeachtung der Rückpassregel auf Jesse auflegt, der frei aus 3m am langen Eck vorbeischießt. Im Gegenzug beinahe der Ausgleich, nachdem ein schön-vorgetragener Gästeangriff von BSV-Keeper Jayden gerade noch an die Latte gelenkt werden konnte, und der Ball anschließend an den Pfosten sprang, bevor er in den Händen des Barsbütteler Goalies landete.

Dieser Bericht würde schlicht zu lang werden, würde man alle guten Szenen der 2. Halbzeit aufschreiben. Es war insgesamt ein intensives, rassiges und richtig spannendes Derby auf einem technisch und taktisch guten Niveau mit viel Emotionen auf beiden Seiten. Der junge Schiedsrichter Justus Leonard Handy hatte es nicht gerade leicht, umso bemerkenswerter die Leistung des jungen Mannes, der keine klare oder gar spielentscheidende Fehlentscheidung traf und sich in seiner Spielleitung auch nicht von einigen Unruhen am Spielfeldrand beirren ließ. Hut ab!

Der Jubel nach dem Schlusspfiff war riesig im BSV-Lager. Das Torschussverhältnis von 20:10 sprach zwar für den BSV, die Anzahl der Großchancen war allerdings ausgeglichen, so dass ein Unentschieden durchaus dem Spielverlauf entsprochen hätte.

Dieser knappe Erfolg der BSV-Boys war vor allem ein Erfolg für den Mannschaftsgeist und das ist besonders erfreulich für dieses noch sehr neue Team. Der tolle Spirit war auch nach dem Schlusspfiff sofort wieder präsent, als Tiago aus dem Krankenhaus anrief, weil er unbedingt wissen wollte, ob seine Jungs das Spiel gewinnen konnten. Toller, tapferer Junge, komm‘ schnell zurück Tiago!

BSV-Aufstellung:

TW: Moritz (1.Hz.), Jayden (2.Hz.)
ABW: Aaron, Leo, Nico, Noyan, Teo, Tom, Tiago
ANG: Alexej, Jesse, Kayra, Lian, Malik, Moritz

Es fehlte: keiner

Goldenes BSV-Tor:
1:0 (40.) Jesse nach Steilpass von Teo